



# VEREINSBLATT

TURN- U. SPORTVEREIN 1911 WERNERSBERG

---

Ausgabe 1/1967  
März

Lieber Leser!

Wenn Dir dieses Blatt in die Hände kommt, so wird es Dir gewiß noch ungewohnt erscheinen. Wir hoffen aber, daß sich dies in Zukunft bald geändert hat.

Dieses Vereinsblatt soll nämlich von nun an an alle Mitglieder, Freunde und Gönner herausgegeben werden. Es wird nicht voraussetzungslos, sondern in zwangloser Reihenfolge erscheinen.

Wozu eigentlich dieses Blatt?

Es soll zunächst als Unterrichtung für alle Mitglieder dienen, denn der Umfang in unserem Sportbetrieb hat sich so erweitert, daß man, wenn man nicht überall aktiv dabei ist, oft nicht weiß, was in der anderen Abteilung passiert. Dies alles soll nun im Vereinsblatt erscheinen, damit es jederzeit nachgelesen werden kann. Zum anderen werden es bestimmt unsere passiven Mitglieder begrüßen, wenn sie über Handball oder Leichtathletikergesellschaft usw. von Zeit zu Zeit unterrichtet werden. Auch Termine können immer rechtzeitig in diesem Blatt erscheinen.

Ganz einfach: Wir wollen versuchen unsere Mitglieder über alle aktuellen Vereinsgeschehnisse zu informieren.

Wir hoffen, daß dieses Blatt bei allen Lesern das entsprechende Echo findet und es immer gerne gelesen wird.

Dies sei unser Wunsch.

Für den Vorstand

Ulmar Klein                      Hermann Gläbgen  
(Schriftführer)                      (1. Vorsitzender)

Wenn wir über die Geschehnisse im Verein berichten wollen, müssen wir mit dem Bericht über die Generalversammlung am 25.2.1967 im Vereinslokal beginnen.

Zu dieser Versammlung waren 48 Mitglieder erschienen, die von unserem 1. Vorsitzenden Herrn Jakob Götz begrüßt wurden.

Nach dem Lied "Turner auf zum Streite" und nach kurzem Gedenken unserer verstorbenen und gefallenen Turnbrüder, wurden von den Fachwarten die Jahresberichte verlesen. In diesen Berichten war alles notiert, so daß die Versammlung keinerlei Beanstandungen hatte.

Es wurde zur schriftlichen Neuwahl geschritten.

Edmund Bachmann, Lothar Fuchs und Reinhold Schuhmacher bildeten den Wahlausschuß. Eine Überraschung gab es dann, als unser langjähriger 1. Vorsitzender Jakob Götz auf seine Wiederwahl verzichtete und die Wahl in den Ausschuß nicht mehr annahm. Der gewählte Ausschuß mußte also einen neuen Vorsitzenden finden. Wilhelm Hagenmüller, der die meisten Stimmen auf sich vereinigen konnte, lehnte die Wahl ab. Es folgte Hermann Gläßgen, welcher nach einigem Zögern dann die Wahl des 1. Vorsitzenden annahm. Demnach setzt sich der Vereinsvorstand wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender Hermann Gläßgen, Stellvertreter Hans Müller, Schriftführer Elmar Klein, Kassenwart Wilhelm Öhl, Kulturwart Karl Götz, Turnwart Josef Götz, Gerätewart Helmut Hagenmüller, Wanderwart Hans Schilling. Beisitzer sind Kurt Burgard und Wilhelm Hagenmüller.

Der neue Vorsitzende bedankte sich mit kurzen Worten und es wurde dann nach einstimmigem Beschluß der langjährige Vorsitzende Jakob Götz zum EIHRENVORSITZENDEN ernannt.

Jakob Götz war seit der Zeit nach dem Kriege 1. Vorsitzender und hat diese Ehrung bestimmt verdient. Er versprach auch dem Verein weiterhin die Treue zu halten und zu helfen wo er gebraucht wird.

Man hat sich dann noch über verschiedene Probleme, wie Vereinsdiener und dergleichen unterhalten, bevor die Versammlung kurz nach Mitternacht geschlossen wurde. Es konnten dann auch noch zwei Mitglieder gefunden werden, die sich zur Verfügung stellten um den Vereinsbeitrag zu kassieren. Es sind dies Gerhard Laux und Hermann Cherie. Ihnen sei für ihre Arbeit, in dem bestimmt nicht leichten Amt, jetzt schon der Dank des Vereins gesagt.

---

Der nun folgende Übungsplan der einzelnen Wochentage soll den Mitgliedern die Vielfältigkeit der sportlichen Betätigung innerhalb unseres Vereins zeigen und für die Sportlerinnen und Sportler als Hinweis dienen:

<u>Wochentag</u>	<u>Uhrzeit</u>	<u>Art der Übungsstunde</u>	<u>Übungsleiter</u>
Montag	18.00-19.00	Turnstunde der Schülerinnen (7-10 Jahre alt)	Hertel Götz
	19.00-20.00	Turnstunde der Schülerinnen (10-14 Jahre alt)	Hertel Götz
Dienstag	18.00-19.30	Turnstunde der Schüler (7-10 Jahre alt)	Helmut Hagenmüller
	19.30-20.30	Turnstunde der Schüler (10-14 Jahre alt)	Josef Götz

<u>Wochentag</u>	<u>Uhrzeit</u>	<u>Art der Übungsstunde</u>	<u>Übungsleiter</u>
Dienstag	20.30-22.00	Turnstunde der Jugendturner und der aktiven Turner	Josef Götz
Mittwoch	18.00-20.00	Handballtraining der Jugend A auf Sportplatz Altenberg	Wilhelm Hagenmüller
	18.00-20.00	Handballtraining der aktiven Handballer auf Sportplatz Altenberg	Hans Müller
Donnerstag	18.30-19.30	Handballtraining der Jugend B auf Sportplatz vor der Turnhalle	Wilhelm Hagenmüller
	20.30-22.00	Turnstunde der Jugendturner und aktiven Turner	Josef Götz
Freitag	19.00-21.00	Leichtathletik-Training der Jugend und der aktiven Leichtathleten	Helmut Hagenmüller
	20.30-22.00	Turnstunde der Jugendturnerinnen und der aktiven Turnerinnen	Josef Götz

#### Was es vom Handball zu berichten gibt

Zur diesjährigen Feldhandballverbandrunde konnten wir folgende Mannschaften melden: I. Mannschaft, II. Mannschaft, A-Jugend und B-Jugend.

Die Runde begann am 18./19.3.67. Am Samstag, dem 18.3.67 spielte unsere A-Jugend hier gegen Koberdt und verlor recht unglücklich 10-11. Am Sonntag, dem 19.3.67 trat die II. und I. Mannschaft ebenfalls hier gegen Essingen an. Die II. gewann hoch mit 22-5 Toren. Hier machte sich besonders die Erfahrung einiger unserer letztjährigen 18-Spieler bemerkbar, die den Gegner zum Teil in Grund und Boden spielten. Die I. konnte ebenfalls gewinnen und zwar mit 12-7 Toren. Man konnte dabei feststellen, daß den meisten Spielern die Umstellung von der Halle aufs Feld einige Schwierigkeiten bereitete. Hinsichtlich des schweren Bodens konnte man jedoch mit diesem Start zufrieden sein.

Die Verbandrunde wurde an Ostern unterbrochen. Die Unterbrechung wurde zu einer Fahrt nach Laumersheim am Ostermontag ausgenutzt. Unsere Mannschaften trugen dort gegen den Gastgeber 3 Freundschaftsspiele aus und spielten dabei recht erfolgreich. So konnte die A-Jugend 10-2, die II. Mannschaft 18-2 und die I. Mannschaft 20-10 gewinnen. Anschließend saß man mit den Handballfreunden aus Laumersheim noch einige gemütliche Stunden bei köstlichem Rahenseaft zusammen, wobei es recht fröhlich herging.

Am 1/2.4.67 wurden die Verbandsspiele fortgesetzt. Es spielte die A-Jugend in Kandel und verlor 7-10. Das Spiel der B-Jugend hier gegen Walsheim ging leider ebenfalls verloren und zwar 12-4. Allerdings muß man hierzu bemerken, daß die Walsheimer eine mit A-Jugendlichen verstärkte Mannschaft aufgeboden hatten. Das Spiel wird deshalb in der Punkterechnung nicht gewertet.

Erfolgreicher spielte unsere II. und I. Mannschaft. Sie gewannen ihre Spiele gegen Speyer II bzw. Speyer I8 und zwar die II. 17-0 und die I. 15-11. Herausragend an diesen Erfolgen war Hans Müller beteiligt, der vor allem in der 2. Halbzeit die entscheidenden Tore in der I. Mannschaft schoß und somit den doppelten Punktegewinn sicherte.

Hier nun die ... einer ... unserer ... Mannschaft:

9.4.67	10,30	Schlaferslade	-	Wernersberg
16.4.67	10,30	Buch	-	Wernersberg
23.4.67	15,00	Gedrehtwein	-	Wernersberg
30.4.67	15,00	Wernersberg	-	Ottersheim
21.5.67	15,00	Kuharot	-	Wernersberg
28.5.67	10,30	(Karva)Wernersberg	-	Walsheim

Es sei noch vermerkt, daß unserem Handballkamerad und Schiedsrichter Edmund Bachmann am 18.3.67 die Leitung eines vorentscheidenden Spiels zur Deutschen Hallenhandballmeisterschaft der Frauen übertragen wurde. Es spielte Nürnberg gegen Kirschbittaler IV. Obwohl die Nürnbergerinnen 6-7 verloren - sie führten im Laufe des Spiels einmal 6-2 und verloren durch einige 7-Entscheidungen des Schiedsrichters - bekam unser Kamerad Edmund eine sehr gute Kritik.

#### Termine unserer Leichtathletikabteilung

- 9.4.67 Kreisverfertag der Jugend und Aktiven in Annweiler
- 16.4.67 Kreiswaidlaufmeisterschaften der Schüler, Jugend und Aktiven in Steinfeld
- 30.4.67 Bahneröffnung in Dudenhofen

Näheres über die Ausschreibungen und Wettkampfbedingungen kann bei Abteilungsführer Helmut Hagenmüller erfahren werden.

#### Aus unserer Wanderabteilung

Die am Ostermontag stattgefundenen Wanderung wurde zu einem schönen Erlebnis aller Beteiligten. Es hatten sich, trotz der am gleichen Tage stattgefundenen Fahrt unserer Handballer nach Lausersheim, ca. 40 Personen dazu eingefunden. Der Marsch führte zunächst den Rothenberg entlang und dann den Berg aus Buchlofsfelsen hinauf, wo man bei klarem Wetter einen schönen Ausblick hatte. Anschließend ging es weiter in Richtung Spirkelbach und zurück zur Kaisermühle. Hier gönnte es sich noch einen kleinen Bockbrun, bevor der Heimmarsch angetreten wurde. Selbstverständlich erschienen beim Wandern, wie es schon immer Brauch war, alte und auch neue Wanderlieder.

Die Mitglieder und alle Wanderfreunde ob jung oder alt seien darauf hingewiesen, daß die nächste Wanderung am 4.5.67 (Christi Himmelfahrt) stattfindet, wenn alle recht herzlich eingeladen sind. Der Abmarsch erfolgt voraussichtlich um 10.00 Uhr am "Roten Kreuz". Die Wanderung soll über Spirkelbach nach Münttal führen, wo sich die ganze Turnfamilie der Trifelsgruppe zusammenfindet.

#### Aufklärung zur Sammlung am 19.3.67

Am 19.3.67 wurde durch die Handballjugend eine Sammlung durchgeführt. Da in der Bevölkerung einige Unklarheiten hierüber entstanden sind, sehen wir uns veranlaßt kurz dazu Stellung zu nehmen: Die gesammelten Gelder waren keineswegs zur Auffrischung der Vereinskasse des TSV bestimmt. Die Sammlung fand im Namen des Landesjugendrings zur Förderung der Jugendpflege statt, wobei unsere Handballjugend sich zur Durchführung der Sammlung bereit fand. Den Sammlern sei an dieser Stelle nachträglich noch herzlich gedankt.